

SpiritWorld - Helldorado

(28:38; Vinyl, CD, Digital; Century Media/Sony Music, 21.03.2025)

Als ich ‚Abilene Grime‘, die zweite Single aus dem neuen SpiritWorld-Album „Helldorado“ erstmals hörte, da freute ich mich auf eine mutige Crossover-Platte aus Thrash-Gebretter, Hardcore-Kante, staubtrockener Westernästhetik und



übernatürlichem Horror hoffen. Doch leider stellt dieser verheißungsvolle Track auf dem Album eine Ausnahme dar.

SpiritWorld aus Las Vegas inszenieren sich zwar als Grenzgänger zwischen verschiedenen Genres, können diese sich selbst gegebene Identität allerdings nicht zufriedenstellend mit Leben füllen. Western-Motive blitzen zwar immer wieder auf, doch statt diese konsequent zu verweben, dominiert am Ende ein weitgehend generisches Thrash-Metal-Gewitter mit Hardcore-Schlagseite.

Sicher, das macht kurzfristig Laune und schiebt ordentlich an. Aber wer sich nach stilistischer Grenzüberschreitung oder gar progressiver Waghalsigkeit sehnt, bleibt hier leider auf dem Trockenen sitzen.

Bewertung: 8/15 Punkten

Helldorado (24-bit HD audio) by SpiritWorld



Credit: Jasmine Garcia

Besetzung:

Stu Folsom – Vocals

Matt Schrum – Guitars

Nick Brundy – Bass

Preston Harper – Drums

Randy Moore – Guitars

Diskografie (Studioalben):

„Pagan Rhythms“ (2021)

„Deathwestern“ (2022)

„Helldorado“ (2025)

Surftipps zu SpiritWorld:

Homepage

Facebook

Instagram

Bandcamp

YouTube

Apple Music

Wikipedia

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Oktober Promotion zur Verfügung gestellt.